

„Perlenhochzeit“ bei der Theatergruppe Chamäleon

02.11.2018 11:11 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

„Perlenhochzeit“ bei der Theatergruppe Chamäleon



Bekannte und neue Gesichter präsentieren ihr neues Bühnenstück

Ihre eigene „Perlenhochzeit“ haben die „Chamäleons“ bereits vor zwei Jahren feiern können, spielen doch bereits seit dem Gründungsjahr 1986 Mitglieder wie Franz-Gerd Schlüter und weitere Stammspieler zusammen. Bei dieser „Perlenhochzeit“ hier handelt es sich jedoch um ein neues Bühnenstück, das die Theatergruppe im Dezember aufführen wird.

Sicherlich wurden die „Chamäleons“ im letzten Jahr von vielen Dorstenern vermisst. Seit mehr als 30 Jahren führen sie jährlich zum Jahresende ein Theaterstück auf – mit Ausnahme des letzten Jahres. Hier machte die Theatergruppe ihrem Namensgeber aus dem Tierreich alle Ehre. Nicht nur, dass die Mitglieder in ihren Rollen wandelbar sind – sie waren im letzten Jahr, ebenso wie die Echse, für die Öffentlichkeit fast unsichtbar. Aufgrund gravierender Änderungen innerhalb der Gruppe mussten die verbliebenen acht Stammspieler zwangsweise eine Spielpause einlegen, um die Gruppe neu zu organisieren und neue Mitspieler zu finden.



„Wir acht Stammspieler wollten die Theatergruppe „Chamäleon“ so weiterführen wie bisher“, erklärt der erste Vorsitzende Wolfgang Schulz-Wordell. „Die Chemie untereinander muss stimmen und wir müssen alle zusammenwachsen.“ Aus diesem Grund versuchten sie, die neuen Mitglieder bei gemeinsamen Aktivitäten wie dem Besuch der Bierbörse und der Teilnahme am Eisstockschießen besser kennenzulernen.

Auf 16 Mitglieder ist die Theatergruppe nun wieder angewachsen, aber nicht jeder möchte gleich eine Sprechrolle im Stück besetzen. Zum Glück, denn auch andere Tätigkeiten wie der Bühnenbau, Ton- und Lichtinstallation, Maske und das Catering müssen übernommen werden. Ebenso wichtig sind natürlich auch die beiden neuen Souffleusen, die bei einem möglichen Texthänger unauffällig weiterhelfen.

Foto oben rechts: Auf geht es zum gemeinsamen Grillen



Die Bühnenstücke für acht bis zwölf Personen suchen die Mitspieler gemeinsam aus, ändern jedoch eventuell den Text passend für die einzelnen Spieler ab. Kennzeichnend für die „Chamäleons“ ist die Tatsache, dass die Akteure gerne in ihren Stücken Bezug zu Dorsten nehmen. Dieses Mal fiel die Wahl auf Thomas Püttmann.

Die aktuellen Hauptrollen, das Ehepaar Sandmann in der „Perlenhochzeit“, spielen Monika Wansing und Jochen Kozlowski. Während „Ehefrau“ Monika Wansing bereits seit sechs Jahren Bühnenerfahrung hat, stand Neuzugang Jochen Kozlowski bisher vor einem ganz anderen Publikum. Seine Zuhörer wechselten alle 45 Minuten – er war Lehrer. „Hier mitzuspielen ist mein Traum“, verrät er schon in Vorfreude auf seine Premiere.

Um die beiden dreht sich das ganze Stück. Das Paar wollte eigentlich nach der Rückkehr aus dem Urlaub im Restaurant „Am blauen See“ essen gehen, kann aber aus verschiedenen Gründen ihr eigenes Wohnzimmer nicht verlassen. Mehr wird nicht verraten, nur, dass sich die Akteure in gewohnter Weise mit ihren Auftritten auf der Bühne ständig abwechseln, die Geschichte immer verworrener wird, sich zum Schluss jedoch glücklich auflöst. „Wir möchten unsere Zuschauer zwei Stunden lang unterhalten“, bemerkt Stammspieler Horst Simon. „Das gelingt uns, weil sie sich in den Alltagssituationen oft wiedererkennen und über sich selbst lachen können.“

Foto oben rechts: Thomas Püttmann vom Restaurant "Am blauen See" inmitten der Schauspieler der Theatergruppe "Chamäleon"



Die Zeit, die die Laienschauspieler in die Vorbereitungswoche vor den beiden Aufführungstagen stecken, ist schon enorm. Abgesehen von den Proben über das ganze Jahr hinweg, muss das Bühnenbild transportiert, aufgebaut und tapeziert werden. Da kann es schon einmal vorkommen, dass das private Wohnzimmer leer geräumt wird und die Möbel als Kulisse dienen.

Wie jedes Mal ist auch in diesem Jahr ein Chamäleon im Bühnenbild. Es sieht etwas anders aus, als Sie es gewohnt sind, aber es ist groß genug, um es von den Zuschauerrängen zu erkennen. Werden Sie es finden?

In der Woche des Auf- und anschließendem Abbaus werden alle Hände gebraucht. Und so helfen natürlich alle 16 Mitglieder mit, die Aula am Sonntagmittag nach den Aufführungen wieder besenrein zu übergeben. Nach dieser arbeitsreichen Woche werden die neuen Mitglieder dann endgültig wissen, was es heißt ein „Chamäleon“ zu sein.

Junge Männer sind in der Gruppe kaum anzutreffen, aber vielleicht haben Sie, lieber Leser, ja Lust am Schauspiel und auf eine längerfristige Vereinsmitgliedschaft.

Foto oben rechts: Die Mitglieder der Theatergruppe freuen sich schon auf ihr erstes gemeinsames Bühnenstück

Die „Chamäleons“ haben sich in der Spielpause gut vorbereitet und geben nach ihrer Gruppenfindung wieder Vollgas. So tragen sie mit vertrauten, aber auch mit neuen Gesichtern wieder mit bei zum kulturellen Angebot in Dorsten.

Die Perlenhochzeit wird am 7. und 8. Dezember 2018 in der Aula der St.-Ursula-Realschule aufgeführt, Karten erhalten Sie im Vorverkauf in der Stadtinfo. Der Preis von 8 € zuzüglich Vorverkaufsgebühren bleibt weiterhin für jedermann erschwinglich, sodass auch diese Aufführungen mit je 680 Personen

hoffentlich wieder ausverkauft sein werden.

www.chamaeleon-dorsten.de

Theaterkarten zu gewinnen

Zwei unserer Leser können jeweils für zwei Personen Tickets für die Freitag- bzw. Samstagsaufführung inklusive Sektempfang und einer Führung hinter die Kulissen nach der Aufführung gewinnen.

Beantworten Sie uns unten aufgeführte Frage und senden die Lösung per E-Mail an perlenhochzeit@rswmedia.de. Bitte geben Sie Ihren Namen sowie eine Telefonnummer an, damit wir Sie im Falle des Gewinns benachrichtigen können. Ihre Daten werden nur für diese Verlosung verwendet und im Anschluss vernichtet. Über den Gewinn entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahme ab 18 Jahren. Einsendeschluss ist der 10. November 2018.

Wie heißt das Ehepaar in der „Perlenhochzeit“?

Text: Martina Jansen

Fotos: privat